

aus Alkohol gewinnt man das Methylendiacetamid im Zustande völliger Reinheit. Es wurde durch den Schmelzpunkt 196° sowie durch eine Stickstoffbestimmung identificirt.

Ber. für $C_5H_{10}N_2O_2$	Gefunden
N 21.53	21.61 pCt.

Benzamid wirkt in wässriger Lösung auf Formaldehyd bei Gegenwart von Salzsäure nicht ein. Arbeitet man jedoch in alkoholischer Lösung, so gelingt es auch auf diesem Wege das Methylendibenzamid mit allen seinen Eigenschaften zu gewinnen.

45. C. U. Eckart: Berichtigung.

(Eingegangen am 25. Januar.)

In meiner Arbeit »Ueber deutsches und türkisches Rosenöl« (diese Berichte XXIV, 4209) ist durch ein Versehen für das Dipentendie ältere Formel aufgenommen worden, während dieser Körper nach den neuesten Untersuchungen von Wallach die traubensäureartige Verbindung von Rechts- und Linklimonen darstellt. Man hat daher anzunehmen, dass bei der Abspaltung von Wasser aus dem Rhodinol gleichzeitig beide active Modificationen des Limonens entstehen und sich dann zu dem racemischen Dipenten vereinigen.

Nächste Sitzung: Montag, 8. Februar 1892, Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr,
im Grossen Hörsaale des Chemischen Universitäts-Laboratoriums,
Georgenstrasse 35.